



Kleines Perlenlexikon

Nach all den Jahren, in denen ich mich mit Perlen beschäftige, sehe ich in der ein oder anderen Bezeichnung keinen Fachbegriff mehr. Daher habe ich nun dieses kleine Perlenlexikon angefangen – für alle, die in den Bezeichnungen doch eher Fachbegriffe sehen.

Rocailles = runde Perlen mit unterschiedlichem Durchmesser. Die Größe wird in Anzahl Perlen pro Inch angegeben z.B. 15/0 (=1,5 mm), 11/0 (2 mm) und 8/0 (3mm). Aufgrund ihrer Form und Größe werden diese Perlen auch als Saatperlen /Seed Beads bezeichnet.

Delicas = zylinderförmige Perlen, die aufgrund ihrer Größe auch zu den Seed Beads gezählt werden. Sie zeichnen sich durch eine hohe Gleichmäßigkeit aus und haben eine relativ große Bohrung.

Glasdruckperlen

Bugles = stabförmige Perlen in unterschiedliche Länge und Durchmesser

Dagger = schmale längliche Perlen mit einem oder zwei horizontalen Bohrungen¹⁾ am schmalen Ende

Lentils = linsenförmige Perlen mit einem, zwei oder vier vertikalen Bohrungen¹⁾

Triangle = dreieckige Perlen mit zwei vertikalen Bohrungen¹⁾

Tile = quadratische Perlen mit zwei horizontalen oder vier vertikalen Bohrungen¹⁾

Rose Petals = Perlen in Form von Rosenblättern mit einer vertikalen Bohrung¹⁾ am schmalen Ende

Super Duo = rautenförmige Perle mit zwei Bohrungen¹⁾

Pip Beads = Perlen in Form von Blütenblättern mit einer horizontalen Bohrung¹⁾ am schmalen Ende

Dragon Scale™ = rautenförmige Perlen mit einer vertikalen Bohrung¹⁾ am unteren Ende

Pellets = Perlen, deren Form an ein Diabolo Spielzeug erinnern mit einer horizontalen Bohrung¹⁾ in der Mitte

O-Beads™ = kleine runde ringförmige Perlen mit einer großen vertikalen Bohrung¹⁾

Tri-Beads™ = kleine dreieckige Perlen mit einer vertikalen Bohrung¹⁾



Quad-Beads™ = kleine quadratische Perlen mit einer vertikalen Bohrung¹⁾

One Beads™ = kleine ovale Perlen mit einer großen vertikalen Bohrung¹⁾

Bicone = geschliffene doppelkegelförmige Perlen

1) Als vertikale Bohrung bezeichne ich eine Bohrung, die beim Blick auf die Perle zu sehen ist. Eine horizontale Bohrung ist für mich eine Bohrung, die nur aus einer Seitenansicht sichtbar ist.

Glaskristallsteine

Für meine Kreationen verwende ich Glaskristallsteine der Firmen Preciosa™ und Swarovski Crystallized Elements™.

Chaton = runder geschliffener Glasstein mit abgeflachter Vorder- und spitzer Rückseite²⁾.

Die Größe wird meist mit einer pp- bzw ss-Angabe. Die pp-Größen liegen dabei zwischen pp14 (ca. 2 mm) und pp32 (ca. 4mm). Der Bereich der ss-Größen bewegt sich zwischen ss18 (ca. 4,2mm) bis ss55 (13mm). Ferner gibt es Chatons in den Größen 27mm und 35mm.

Am häufigsten kommen bei mir Steine in der Größe ss39 (ca. 8mm) und ss29 (ca. 6mm) zum Einsatz.

Rivoli = runder geschliffener Glasstein mit spitzer Vorder- und Rückseite²⁾.

Die Größe wird meistens in Millimeter angegeben und reicht von 4mm bis 18mm.

In meinen Schmuckstücken finden sich Steine mit einem Durchmesser von 8mm bis 18mm wieder.

Solaris = achteckiger geschliffener Glasstein mit abgeflachter Vorder- und Rückseite²⁾

2) In Bezeichnungen zu den Glassteinen tauchen oft die Begriffe "foliert" und "unfoliert" auf. Ein folierter Glasstein hat eine Rückseite mit einer undurchsichtigen – spiegelähnlichen - Beschichtung, durch die das Glitzern und Strahlen des Steins erst so richtig entsteht bzw. zur Geltung kommt. Bei einem unfolierten Glasstein fehlt diese Beschichtung, wodurch das Licht von allen Seiten durch den Glasstein gelangt. Diese Steine strahlen bzw. glitzern nicht so stark wie eine folierte Variante und eignen sich meiner Meinung nach am besten für Ohrringe oder Deko-Anhänger.